

# INHALTSVERZEICHNIS

1.	<b>Einleitung - Vorwort</b>	1	-	3
2.	<b>LOGO - Schema zur zweiten WORMBACH-Studie</b>	4	-	5
3.	<b>Besiedelung des Sauer-Siegerlandes in frühgeschichtlicher Zeit</b>	6	-	13
4.	<b>Religion und Mythologie der Kelten und Germanen</b>	14	-	42
5.	<b>Die Christianisierung der Germanen, die Germanisierung des Christentums</b>	43	-	52
6.	<b>Die Ur-Pfarrei WORMBACH</b>	53	-	61
7.	<b>Ubischer Drei-Matronen-Kult und dessen Einfluß auf die Ikonographie des Tierkreissymbols Fische, Bildmontage</b>			62
8.	<b>Der Ortsname WORMBACH, Schlüssel und Weg in die Frühgeschichte</b>	63	-	71
	Germanische Götternamen und ihr Bezug zum keltisch-germanischen Sonnen-Mond-Kult. Das "Drei-Frauen-Matronat", die drei indogermanischen Jungfrauen / Göttinnen EMBEDE, WORBEDE und WILBEDE im Dom zu Worms.			
9.	<b>Namenvariationen der drei keltisch-germanischen Jungfrauen-Göttinnen, der drei Bethen</b>			72
10.	<b>EMBEDE = AMBEDE, eine der drei keltisch- germanischen Göttinnen in der Krypta der Kirche in Helden</b>	73	-	76
11.	<b>Vergleiche der urkundlich abgesicherten Entwicklung / Variation der zweiten Silbe -BAHE, -BACH, -BECHE, -BECKE, -BEKA, -BEKE, -BEKEN, -BIKE, -EKE und -KE in den Ortsnamen RUMBECK, MEDEBACH und WORMBACH</b>	77	-	82
12.	<b>Geschichte des Tierkreises, des Zodiakus</b>	83	-	86
13.	<b>Der Tierkreis ( Zodiakus ), astrologische Inhalte und ihre Bewertung durch den Hellenismus und das frühe Christentum</b>	87	-	92
14.	<b>Restaurierungsarbeiten an der Pfarrkirche St. Peter und Paul in den Jahren 1954 - 1962</b>	93	-	98
15.	<b>Restaurierungsarbeiten: Befragungen und Aussagen</b>	99	-	104
16.	<b>Der Tierkreis in der Pfarrkirche St. Peter und Paul</b>	105	-	122
17.	<b>Die Ausmalung der APSIS in der Pfarrkirche St. Peter und Paul</b>	123	-	127
18.	<b>Der Tierkreis ( Zodiakus ) in vor 1300 errichteten christlichen Kirchen</b>	128	-	157

- Basilika San Savino, Krypta, Bodenmosaik, Piacenza / Norditalien
- Basilika di San Colombano, Krypta, Bodenmosaik, Bobbio/Norditalien
- Kathedrale von Lausanne, Südschiff, "ROSE", Lausanne / Schweiz
- Kathedrale Ste. Madeleine, Tympanon, Vezelay / Frankreich
- Kathedrale on Autun, Tympanon, Autun / Frankreich
- Kathedrale St. Bertin, TK-Fußbodenmosaik, St. Omer / Frankreich
- Kathedrale von Aosta, Chor, Bodenmosaik, Jahreslauf mit Sonne und Mond, Aosta / Norditalien
- Kirche San Miniato al Monte, Tierkreis, Fußbodenmosaik; Florenz
- Dom-Baptisterium, Fußbodenmosaik, Florenz
- Kathedrale von Otranto, Tierkreis mit Jahreslauf, Bodenmosaik, Otranto / Süditalien
- Kloster der Jungfrau Maria, Beth-San, Jahreslauf mit Sonne und Mond, Beth-San / Israel
- Basilika St. Gereon, Krypta, Tierkreis, Bodenmosaik, Köln / Bundesrepublik Deutschland

<b>19. Sagen, Erzählungen und Brauchtum aus WORMBACH und Umgebung</b>	<b>158</b>	<b>-</b>	<b>175</b>
<b>20. Visurlinien von Wormbach/EGGE, Kultlinien = Ordnungslinien</b>	<b>176</b>	<b>-</b>	<b>183</b>
<b>21. Graphische und tabellarische Darstellung der Visurlinien von WORMBACH/EGGE für die Auf- und Untergänge von Sonne und Mond und die Konzentration / Zuordnung von Orten, Kirchen, Kapellen, Bildstöcken und Bergnamen an den Verlauf der Visurlinien</b>	<b>184</b>	<b>-</b>	<b>196</b>
<b>22. Radiästhetische Untersuchungen in der Pfarrkirche St. Peter und Paul und auf dem Plateau der EGGE</b>	<b>197</b>	<b>-</b>	<b>208</b>
<b>23. STONEHENGE, Geschichte, Deutung und die Beziehungen zu WORMBACH</b>	<b>209</b>	<b>-</b>	<b>220</b>
<b>24. Rekonstruktion der keltisch-germanischen Sonnen-Mond-Kultstätte auf dem EGGE-Plateau</b>	<b>221</b>	<b>-</b>	<b>229</b>
<b>25. Zusammenfassung der Ergebnisse der 2. WORMBACH-STUDIE, Schlußbemerkung</b>	<b>230</b>	<b>-</b>	<b>242</b>
<b>26. Personen und Institutionen, die der WORMBACH-STUDIE helfend und beratend zur Seite standen</b>	<b>243</b>	<b>-</b>	<b>246</b>
<b>27. LITERATUR</b>	<b>247</b>	<b>-</b>	<b>266</b>
<b>27. A</b>	247	-	259
Geschichte, germanische Sprache, Religion der Germanen, Besiedlung des Sauer- und Siegerlandes, Sagen, Gebräuche, Christianisierung, Kirchengeschichte			
<b>27. B</b>	260	-	263
Radiästhesie			
<b>27. C</b>	264	-	266
Der Tierkreis in frühchristlichen Kirchen			
<b>28. REGISTER</b>	<b>267</b>	<b>-</b>	<b>282</b>